Regina und Umgegend

Die kommenden städtischen Wahlen

Bis jetzt ist nach außen hin noch kein besonders lebhaftes Interesse für die städtischen Wahlen am 9. Dezember zu Tage getreten. Doch allmählich scheint auch dieser Wahlkampf öffentlich in Gang zu kommen, nachdem er im Stillen und in engeren Zirkeln schon länger geführt worden ist.

Der erste Anstoß zu einer regeren Beteiligung an den Fragen der Stadtwahl ging von der Ostendsteuerzahler-Vereinigung aus, die zu ihrem jährlichen Bankett am letzten Donnerstag auch die verschiedenen Kandidaten eingeladen hatte. Herr Carl Molter führte in Vertretung des leider erkrankten Präsidenten Herrn M. P. Ehmann den Vorsitz und erteilte den Kandidaten das Wort zu Fünf-Minuten-Reden, in denen sie ihr Programm in großen Zügen darlegen konnten. Es sprachen zwei Bewerber um die Bürgermeisterstelle, Alderman T. G. McNall und Alderman F. G. England sowie zwei Kandidaten für die Stadtratsposten Wesley B. Hodgson und Charles Gardner. Alle fanden bei den Versammelten aufmerksames Gehör. Besonders lebhafter Beifall wurde Herrn Charles Gardner zuteil, der im Ostende sehr gut bekannt ist und als Präsident wie auch als Ehrenpräsident stets aktiven Anteil an den Arbeiten der Ostendsteuerzahler genommen hat. Außerdem ergriffen noch das Wort Alderman Cooksley, Cornelius Rink und Otto Haehnel. Darauf vergnügte man sich in gemütlichster Weise.

Die Kandidatenliste sieht vorläufig folgendermaßen aus:

Bürgermeister

Mayor James McAra.
Alderman F. G. England.
Alderman T. G. McNall.

Stadträte (5 zu wählen)

Alderman R. D. McMurchy.
Alderman Bruce McInnis.
Ex-Alderman Charles Gardner.
Wesley B. Hodgson.
E. A. Jolly.
Ralph Heseltine.
G. N. Menzies.
W. H. McDiarmid.
D. W. Fisher.
Cyril Malone.

Publicschule (4 zu wählen)

Mrs. J. S. Wareing.

Als letzter Kandidat ist Herr Cyril Malone auf der Bildfläche erschienen. Er ist schon etwa 20 Jahre in Regina ansässig und ist ein Mitglied der Rechtsanwaltsfirma Tingley & Malone, gehört dem „Board of Trade" an und ist in der Exekutive des Fliegerklubs von Regina tätig. Herr Malone hat früher seine juristische Tätigkeit in dem deutschsprechenden Distrikt von Vibank und Odessa ausgeübt und ist auch in den deutschen Kreisen des Ostendes von Regina wohl bekannt.

Zu wählen sind diesmal ein Bürgermeister, 5 Stadträte und 4 Schulräte für die Publicschulen. Jeder Wähler muß nach den Wahlbestimmungen für nicht mehr und nicht weniger als einen Bürgermeister, 5 Stadträte und 4 Schulräte (bei Publicschule) stimmen, wenn seine Abstimmung gültig sein soll.

Die städtische Wählerliste ist ein Buch von 288 Seiten, das 15,500 Namen enthält. Sie ist in der Druckerei des „Courier", der Western Printers Association Ltd., hergestellt worden und ist in jeder Beziehung ein gutes Beispiel dafür, welch sorgfältige und mustergültige Arbeit unser Betrieb auch auf dem Gebiete des Drucksachenwesens leistet.

*

Die Exekutive der Ostendsteuerzahler-Vereinigung

hält am Freitag, den 29. November, eine außerordentliche Versammlung in der St. Josephsschule ab, um die Abrechnung vom Bankett entgegenzunehmen und die letzten Vorbereitungen zu den städtischen Wahlen zu treffen. Es handelt sich also um eine wichtige Besprechung.

Die Jahresversammlung der Separatschulen findet am nächsten Sonntag nachmittags in der St. Marienhalle statt. Es wird dabei der Jahresbericht erstattet sowie die Neuwahl der Schulräte vorgenommen. Alle Steuerzahler der Separatschulen mögen vollzählig zu dieser wichtigen Versammlung erscheinen.

Wie uns mitgeteilt wird, fand am 20. November die Vermählung von Herrn Kaspar Groß mit Frl. Helenn Schmidt, Tochter von Herrn und Frau Johann Schmidt, 1944 Halifax Straße, statt. Die Hochzeitsfeier wurde im engeren Familien- und Freundeskreis nach deutscher Sitte gefeiert. (Unsere besten Glückwünsche! D. Red.)

Gesucht wird Emma Schmung!

Sie ist im Juli nach Vancouver gekommen. Wer ihre Adresse weiß, bitte, mir sie zu schicken. A. Busch, 7341 Pr. Edward Str., Vancouver, B. C.

Deutscher
Uhrmacher

Sämtliche Reparaturen an Uhren aller Art werden zu annehmbaren Priesen und in erstklassiger Ausführung hergestellt. Jede Reparatur-Uhr erhält 1 Jahr Garantie.

Habe ein Lager neuer Uhren in allen Preislagen, und alle anderen Artikel.

Trauringe. — Heiratsurkunden

(License) werden ausgestellt.

W. König

1535—11. Ave., Regina, Sask.

Todesnachricht.

Am Samstag, 7 Uhr abends, verstarb Herr Franz Wilm in seiner Wohnung, 1657 Ottawa St., im Alter von 78 Jahren und 6 Monaten. Er war schon längere Zeit brustleidend. Herr Wilm hinterläßt seine tieftrauernde Gattin, eine Tochter Frau Anna Berg und vier Söhne Franz, Karl, Wilhelm und Adolf. Die Tochter und die drei ältesten Söhne sind Farmer im Central Butte-Distrikt, und der jüngste Sohn Adolf wohnt bei seinen Eltern in Regina. Die Beerdigung fand am Dienstag vormittag, 20 Minuten vor 10 Uhr, vom Trauerhause und um 10 Uhr von der St. Marienkirche aus statt. Ausführlicher Bericht folgt. (Unser herzlichstes Beileid! D. Red)

Frl. Rosa Young von Straßburg macht in Regina einen Schneiderkursus mit. Derselbe wird ungefähr 2 Monate in Anspruch nehmen. Nachdem der Kursus zu Ende ist, wird Frl. Young sich wieder nach Straßburg begeben.

Eine sehr gemütliche Feier fand im Hause von Herrn Georg Klein am Montag, den 18. November, statt, da Herr und Frau G. Klein den Tag ihrer 15jährigen Verehelichung (ihre kristallene Hochzeit) feiern konnten. Bei einer sehr reich versorgten Tafel ließ man es sich wohl schmecken. Nach dem Essen wurden verschiedene Spiele gespielt, woran sich alle beteiligten. Man unterhielt sich bis zu später Stunde. Als Gäste waren erschienen: Herr und Frau Pastor Fritz, F. J. Neuman, Herr und Frau Franz Ast, Herr und Frau Jakob Miller, Herr und Frau John Petrowitch, Philipp Sauer, Herr und Frau Jakob Linkert, Herr und Frau Fritz Huber, Herr und Frau Karl Appenheimer jr., Herr und Frau Peter Ring, Herr und Frau Christ. Kullmann, Herr und Frau Wm. Neumann, Frl. Ruth Krauser, Herr Karl Ast jr., und Karl Neumann jr.

Herr B. Piotrofsky, Vibank, ist von seiner „Courier"-Reise durch das Happyland zurückgekehrt. Er hätte sich noch länger aufgehalten, wenn die Kälte nicht so anhaltend streng gewesen wäre. Er hat einen sehr guten Erfolg erzielt, ungefähr 84 neue Abonnenten gewonnen und auch viele Lesegeldzahlungen erhalten. Auf der Rückreise traf er im Zug Herrn Mathias Schmidt von Torquay, Sask., der ebenfalls den „Courier" bestellte. Herr Schmidt gedenkt in zwei Wochen eine Besuchsreise zu Weihnachten in seine Heimat Großscham, Jugoslawien, anzutreten.

Letzten Sonntag wurde das neugeborene Söhnchen von Herrn und Frau Duncan O'Neill in der St. Marienkirche auf die Namen David Donald getauft. Taufpaten waren Herr Nik. Ritter und Frl. Anna Meyer.

*

In der Monatsversammlung der Ortsgruppe Regina des Volksvereins hielt letzten Sonntag Hochw. Pater Ch. A. Kferdorf, O.M.J., der Generalsekretär und Einwanderungssekretär des Volksvereins, einen sehr beifällig aufgenommenen Vortrag. Mit glänzender Beredsamkeit sprach er über die Erziehungs- und Schulfrage. Die Versammlung wurde vom neuen Präsidenten der Ortsgruppe, Herrn Dom. Stocker, geleitet.

Herr Anton Leboldus und sein Sohn Anton von Qu'Appelle kamen per Auto am 20. Nov. nach Regina um einige Geschäfte zu erledigen. Sie besuchten den „Courier" und bezahlten ihr Abonnement auf ein Jahr im voraus.

Frau Theresia Guittard von Watson, Sask., hielt sich auf der Durchreise zu Besuch bei Herrn und Frau J. P. Hufnagel in Regina auf. Sie fährt mit ihren 4 Kindern nach Mount Angel, Oregon, wo ihr Mann Herr Jakob Guittard bereits seit 2 Jahren auf einer Obstfarm tätig ist. Ein Sohn ist Heizer auf der Chicago- Burlington - Eisenbahn. Frau Guittard läßt alle Bekannten bei Salvador freundlichst grüßen und ruft ihnen ein Lebewohl zu. (Familie Guittard gehört zu den Pionieren der St. Peterskolonie, wo sie 25 Jahre ansässig war.)

Herr Franz Kunz von Qu'Appelle, der sich in Portland, Oregon, aufhielt, bekam ein Telegramm sofort nach Hause zu kommen, da seine Tochter ernstlich erkrankt sei.

Herr Florian Schmidt, Luseland, Sask., Box 106, teilt uns mit, er sei herzlich froh, daß er den „Courier" bestellt habe. Er sei erst vor 6 Monaten aus Rußland nach Canada gekommen, sei aber jetzt ohne Arbeit und wisse nicht, wie er weiterleben solle.

Almenrausch und Edelweiß.

Mittwoch, den 27. Nov., abends 7.30 Uhr eine außerordentliche Mitgliederversammlung. Gäste haben keinen Zutritt.

J. A., der Ausschuß.

Wo gehen wir hin für eine gute Tasse Kaffee?

Nach
Kissel's Konditorei und Cafe!

Auch Sonntags geöffnet

Der Treffpunkt der Deutschen

Deutsche Qualitätswaren
Deutsche Bedienung

1516 Elfte Avenue, Regina.

Herr Jos. Hutter,
Vorsitzender des Schubert-Chores Regina.

Schubertchor Regina.

Der Schubertchor von Regina hielt seine jährliche Versammlung am 19. November ab, bei welcher die Beamtenwahl stattfand. Das Ergebnis war: Josef Hutter, Präsident; Alex Thauberger, Vizepräsident; Frl. Emma Zinkham und Frl. Barbara Schumacher, Schriftführerinnen; W. Schuck, Schatzmeister; Frl. B. Walecki und Herr Wilhelm Hentrich, Bibliothekare. Als Geschäftskomitee wurden die Herren Fr. Dummer, Wilfred Ehmann und Nick. Gabriel gewählt. Als Vertreter des Chores beim Zentralkomitee wurden Herr Joseph Hutter, Herr J. W. Ehmann und Frau Wilhelm Hentrich gewählt.

Heim des Deutsch - Canadischen Verbandes.

Eine Versammlung der Aktieninhaber dieser Gesellschaft findet am Freitag, den 6. Dezember, abends 8 Uhr im Vereinslokal Metropole Hotel statt und werden alle Aktionäre gebeten vollzählig zu erscheinen, da sehr wichtige Angelegenheiten zur Besprechung kommen.

Lutherischer Versicherungsverein.

Die geplante Unterhaltung für die Mitglieder des Lutherischen Versicherungsvereins findet diesen Donnerstag, den 28. November, abends 8 Uhr, im Erdgeschoß der ev.-lutherischen Dreieinigkeitskirche statt. Die Mitglieder werden gebeten, pünktlich zu erscheinen. Abwechslungsreiches Programm ist vorgesehen mit Instrumentalmusik, Gesang und kleinen Ansprachen., Ernstes und Heiteres.

Frl. Anna Schmidt besuchte den Courier und wünscht auf diesem Wege ihren Eltern Herrn und Frau Alois Schmidt in Annaberg, Polen, die herzlichsten Grüße darzubringen.

Erstklassiger deutscher europäischer
Uhrmacher.

Juwelen- und Uhrenreparaturen unter Garantie schnell u. zu mäßigen Preisen ausgeführt.
Meine Spezialpreise sind wie folgt:
Sämtliche Uhrengläser 30c
Reinigen von Taschenuhren $1.25
Reinigen von Armbanduhren $1.50
Zugfedern für Taschen- und Armbanduhren eingesetzt.....aufwärts 75c

Wm. Seib,
Juwelier,
1767 Rose St., Regina.

Sie ist seit zwei Jahren hier und teilt ihren Eltern mit, daß sie gesund und glücklich hier in Canada sei. Die Stelle, die sie bei deutschen Leuten habe, sei sehr zufriedenstellend.

Radiokonzert.

Letzten Freitag Abend gab das Musikkonservatorium des Luther College von 7 bis 7.30 Uhr ein schönes Konzert über CKCK. Das Konzert wird in zwei Wochen, nämlich am 6. Dezember, abends 7 Uhr, wiederholt werden. Trios, Klavier- und Gesangssolos stehen auf dem Programm. Unsere deutschen Freunde, die ein Radio besitzen, werden ersucht, ihre Apparate darauf einzustellen. Man wird versuchen, diese Konzerte alle zwei Wochen zu geben. Die Leiterin derselben wie auch des Musikkonservatoriums ist Frl. Elsa Mees, die bekannte Musiklehrerin im Luther College.

Der Jungfrauenverein der St. Mariengemeinde veranstaltet einen „Whistdrive" und gemütlichen Abend am Mittwoch, den 27. November, abends 8 Uhr, in der St. Marienhalle. Alle Mitglieder der verschiedenen Vereine der Gemeinde sind herzlichst eingeladen.

Herr General Engelhardt, der Leiter der Auswandererberatung in München, Bayern, der im letzten Sommer Canada bereist hat, läßt alle, mit denen er hier bekannt geworden ist, freundlichst grüßen und dankt ihnen für das Entgegenkommen und die bereitwillige Unterstützung.

Frau Karl Grandel sowie sein Sohn Fritz und dessen Familie von Silton, Sask., kamen per Auto zur Stadt. Frau Grandel wird sich einige Tage in Regina aufhalten, wo sie als Gast bei Herrn Franz Hoffmann und Familie verweilen wird.

Herr Franz Schiffer, 1735 Winnipeg Straße, konnte letzten Freitag seine Frau in Regina begrüßen. Sie ist aus dem Burgenland Oesterreich, zu ihrem Gatten nach Regina gefahren und hat die Seereise an Bord des Nordd. Lloyd-Dampfers „Dresden" zurückgelegt, der am Montag, den 18. Nov., in Halifax angekommen ist.

Im Automobil durch das schöne Deutschland

Herr Alfons Walz, der mit seiner Frau eine Deutschlandreise unternommen hat, ist am Mittwoch Morgen wieder in Regina eingetroffen. Frau Walz hielt sich noch bei Verwandten in Chicago auf, wird aber diese Woche ebenfalls hier erwartet.

Herr Walz spricht sich über seine Reise sehr befriedigt aus. Besonders gut gefiel es ihm in Deutschland, das er mit seiner Frau in einem drüben gekauften Opel-Auto durchfuhr. Sie besuchten zunächst ihre Verwandten in Winzenhofen, Baden, und unternahmen dann von dort aus verschiedene größere Autotouren, auf denen sie insgesamt 8000 Kilometer zurücklegten. Außerdem machten sie auch einige Bahnreisen.

Folgende Touren wurden von ihnen ausgeführt: Frankfurt a. M., Hanau, Erfurt, Kassel, Köln, rheinaufwärts nach Mannheim und Karlsruhe. — Stuttgart, Ulm, Augsburg, München, Starnberger See, Lindau, Friedrichshafen, Waldshut, Zürich in der Schweiz.—Villingen, Schwarzwald, Triberg, Offenburg. — Freiburg, Kehl, Straßburg im Elsaß. — Längere Touren im wunderschönen Schwarzwald. — Während die genannten Strecken alle per Automobil zurückgelegt wurden, machten sie die Fahrt nach Berlin per Bahn. Dort nahm Herr Walz acht Tage lang an einer großen Brauerei-Ausstellung, verbunden mit Vorträgen, Besichtigungen usw. teil.

Herr Walz möchte allen, die drüben Auto fahren wollen, den guten Rat geben, sich von einem canadischen oder amerikanischen Automobilklub eine „International License" vor der Abfahrt nach Deutschland zu verschaffen. Dann ist das Autofahren drüben mit keinerlei Schwierigkeiten verbunden.

Er hat den Eindruck gewonnen, daß das deutsche Verkehrswesen auf der Höhe steht. Besonders angenehm sei es, in den Schnellzügen auf den großen Durchgangsstrecken zu reisen. Das gesellschaftliche Leben ist mit den hiesigen Verhältnissen kaum zu vergleichen, weil in Deutschland für Abwechslung, Geselligkeit und Gemütlichkeit in vorzüglicher Weise gesorgt ist.

Herr und Frau Walz besuchten in Friedrichshafen auch das deutsche Riesenluftschiff „Graf Zeppelin", das eine Woche lang der allgemeinen Besichtigung freigegeben war. In Friedrichshafen und in einer Umgebung von etwa 15 Kilometern im Umkreis waren damals alle Hotels und Privatwohnungen derart von Fremden besetzt, daß keine Unterkunft zu finden war.

Das deutsche Volk bemüht sich mit allen Kräften, wieder in die Höhe zu kommen, obwohl der Steuerdruck schwer ist.

Herr und Frau Walz haben vier Monate in Deutschland zugebracht. Die Hinreise ging über New York an Bord des Norddeutschen Lloyd-Dampfers „Stuttgart" nach Bremen, während sie auf dem größten und prachtvollsten Schnelldampfer der Neuzeit, der „Bremen", nach Amerika zurückfuhren. Die „Bremen" ist nach Schilderung von Herr Walz ein Wunderwerk des deutschen Schiffsbaues.

Herr und Frau Walz werden vorläufig in Regina Wohnung nehmen.

Ev.-Lutherische Dreieinigkeitsgemeinde

Getauft wurde am 22. November Helene Josephine Boers, Tochter von Herrn und Frau Josef Boers; Paten: Frau Sophie König und Frau Elsa Krause.

*

Nächsten Sonntag, 1. Adventssonntag. Die Adventszeit soll der Vorbereitung für das Christfest dienen, dem Kommen Jesu ins Fleisch. Jedermann ist herzlich zu den Gottesdiensten eingeladen. Die Abendmahlsfeier wird dieses Jahr, anstatt am Weihnachtsfeste, am 4. Advent stattfinden.

*

Pastor Fritz wohnte diese Woche der Jahresversammlung der Lutherischen Einwanderungsbehörde bei. Konfirmandenunterricht Freitag um 7 Uhr abends.

Alois Erhardt

wird von seinem Bruder, Max Erhardt, **gesucht.** Wer in der Lage ist, Auskunft über seinen Aufenthalt zu geben, wird gebeten, dieselbe an folgende Adresse zu richten: Max Erhardt, c/o Markus Ekert, Glenwood Ave. 845, Buffalo, N.Y., U.S.A.

August Hadesbeck, der brave Kegeljunge im D. C. Klub.

J. Kullman und Sohn empfehlen sich dem deutschen Publikum aufs beste zur Anfertigung von

Kleidungsstücken aller Art

auch geben wir jetzt fünfzig Anzüge und Ueberzieher zum Kostenpreise ab; bitte sehen Sie sich dieselben an, es wird sich Ihnen bezahlt machen.

Wir haben uns eine große Anzahl zufriedener Kunden erworben. Auch Sie können ein solcher werden, wenn Sie uns einen Auftrag geben. Alle Arbeiten garantiert. Wir verlangen kein Geld. Sie wählen den Stoff und wir nehmen das Maß und wenn Sie nicht zufrieden sind, brauchen Sie uns nicht zu bezahlen.

J. KULLMAN & SONS
Kundenschneider.
1838½ Scarth St. Regina, Sask.

Kleine Anzeigen

Deutsche Frau sucht Heimarbeit in Weißnähen und Wäscheausbessern. Auf Wunsch wird sie abgeholt. Zu melden bei Gertrud Graichen, 2640 Broder Str., Regina, Sask.

Deutsches Mädchen sucht Hausarbeit in der Stadt oder auf Farm. Anzufragen: Mary Kretschmer, Richardson, Sask., c/o R. W. Gibson, Phone 7927—r.32.

Junger deutscher Mann, 28 Jahre, ledig, der deutschen, polnischen, ukrainischen, russischen und etwas englischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, mit 3jähriger Erfahrung im Kanzleiwesen, sucht Stelle per sofort in Store oder dergl. für mäßigen Lohn. Anzufragen Box 52, „Courier", 1835 Halifax Str., Regina.

Alle Furnace Reparaturen oder Blech- und Metallarbeiten

prompt und meisterhaft ausgeführt von

VAGG, WILSON & CO.

1818 Retallack Straße — Telephon 5930.

C. Music, Geschäftsleiter

Abfalleimer immer auf Lager oder auf Maß angefertigt.

Mag es immer noch so klein sein, doch

ist es Ihr Heim

Sehet danach, daß die Heizanlage und die Wasserleitungen und Einrichtungen auch in Ordnung sind. Nur dann, wenn alles ordnungsmäßig vorgeht, können Sie sagen, daß Ihr Heim ein glückliches ist. Haltet eure sorgen aufs Minimum.

Wir haben erfahrene Plumbers und Heizanlage-Spezialisten zu Ihrer Verfügung und Arbeit sowie Material wird zu mäßigen Preisen geliefert. Reparatur-Arbeiten werden prompt versehen, denn wir haben ein Auto und einen Fachmann nur für diesen Zweck immer zu Ihrer Verfügung.

Arbeiten in Häusern und Schulen auf dem Lande, außerhalb Regina, werden beständig von uns verrichtet und wir sind bereit, Ihnen Preisanschläge zu geben, wenn Sie gedenken, Einrichtungen für Ihr altes oder für ein neues Gebäude zu bestellen.

The Empire Plumbing & Heating Company, Ltd.

Jos. Hutter, Geschäftsleiter.

1520 Elfte Ave., Regina, Sask. Phone 3533